

„Einfach machen!“

Die HNA Wolfhagen sucht freie Mitarbeiter

VON DANIEL SEEGER

Riede – Von Baustellen bis Altersjubiläen, von Kommunalpolitik bis zu Reportagen übers Handwerk: Der 20-jährige Johannes Siebert schaut gern hinter die Kulissen. Jetzt hat er das sogar zu seinem Beruf gemacht.

Zwei Jahre lang war Siebert als freier Mitarbeiter der HNA Wolfhagen unterwegs, nun absolviert er eine Ausbildung zum Redakteur, also ein Volontariat. Die erste Ausbildungsstation ist für den Bad Emstaler, der im Ortsteil Riede wohnt, die Redaktion Fritzlar-Homberg.

Seine ersten Berührungspunkte mit der HNA hatte er schon früh. „Vor zehn Jahren war ein Bild meiner Schwester in der Zeitung“, berichtet er. Die Tageszeitung habe es ohnehin immer im Elternhaus gegeben. Interesse daran entwickelte er während der Corona-Pandemie. „Da wollte ich immer auf dem aktuellen Stand sein und genaue Einordnungen haben“, sagt er. Er begann, intensiv Zeitung zu lesen,

Und wie wird man vom Leser zum Mitarbeiter? Je mehr Siebert sich mit der Zeitung beschäftigte, desto mehr wuchs auch das Interesse am Journalismus. Und: „Ich habe parallel dazu angefangen, mich fürs Fotografieren zu interessieren, habe mit einem Freund ein kleines Fotostudio eingerichtet.“

Eigentlich hatte der Ursulinschüler ein Praktikum bei der HNA machen wollen, doch wegen der Pandemie war das nicht möglich. „Aber die Wolfhager Redaktion hatte mir eine freie Mitarbeit angeboten.“ Und auf einmal war Johannes Siebert mitten



Mit Kamera, Block und Stift unterwegs: Volontär Johannes Siebert wird bei der HNA zum Redakteur ausgebildet. Vorher war er einige Jahre Mitarbeiter der Redaktion in Wolfhagen.

FOTO: DANIEL SEEGER

drin – mit 17 Jahren. „Am Anfang hat mich noch mein Vater zu den Terminen gefahren“, sagt er. In den folgenden zwei Jahren war er viel für die Wolfhager Kollegen unterwegs und erlebte, wie abwechslungsreich die Arbeit als Lokaljournalist ist.

Einfach ins kalte Wasser geschmissen wurde der Schüler als freier Mitarbeiter aber nicht. Am Anfang waren es kleinere Artikel, später sogar eine Reportage zum Tag des Handwerks – ein Termin, an den er sich besonders gern erinnert. „Damals habe ich mit einem Tischler gesprochen, der sehr besondere Fenster

anbietet, besondere Maßanfertigungen.“ Zugleich war es die erste Reportage, die Siebert für die HNA verfassen durfte. „Ein anderer schöner Termin war eine Genusswanderung in Bad Emstal-Riede. Da war man direkt dabei, konnte an den Ständen das Essen probieren und war mitten im Geschehen.“ Mitten drin sein, testen und hinter die Kulissen schauen – das findet der 20-Jährige an seinem Job spannend.

Der Tipp für das Volontariat kam von der Wolfhager Redaktionsleiterin. Und Sieberts Tipp für alle, die in den Journalismus reinschnup-

pern wollen? „Einfach machen! Und natürlich dranbleiben, denn das ist auch wichtig als Journalist.“ Man lerne viel dazu, entwickle sich stetig weiter, sagt er über die Tätigkeit. „Wer als freier Mitar-

beiter einsteigen will, sollte aufgeschlossen sein, keine Probleme haben, auf Menschen zuzugehen, mit Kritik umgehen können, genau arbeiten und natürlich ein gutes Sprachgefühl haben.“

Bewerbung als freier Mitarbeiter

Freie Mitarbeiter werden in vielen HNA-Redaktionen gesucht, auch in Wolfhagen. Ob Theater, Lokalpolitik oder Vereinsberichterstattung: Als freier Mitarbeiter stehen Ihnen alle Themen offen. Im Idealfall sind sie neugierig und gehen offen auf Menschen zu. Zudem müssen Sie mobil sein und eine Digitalkamera besitzen. Für jeden gefahrenen Kilometer erhalten Sie 30 Cent, das Honorar ist gestaffelt.

chm/dit

Kontakt: wolfhagen@hna.de, Tel. 05692 / 98 94 22.

Entspanntes Yoga auf dem Sensesstein

Landkreis – Dem Alltag entfliehen und ein ganzes Wochenende zum Abschalten, Loslassen, Entspannen und Aufladen nutzen. Die positive Wirkung auf Körper, Geist und Seele spüren – mit dem neuen Kursangebot der Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Landkreises auf dem Sensesstein ist dies nun möglich.

Der Kurs findet erstmalig am Wochenende vom 15. bis 17. März statt.

Yogalehrerin und Achtsamkeitscoach Uta Otter führt durch sanfte Yogaübungen und Meditationseinheiten. Kosten: 220 Euro.

dit

Anmeldung unter 0561/1003 1100 oder per E-Mail an: info@juflk.de. **sensesstein.de**

Gottesdienst zum Ende der Weihnachtszeit

Ippinghausen – Zum Ende der Weihnachtszeit wird ein musikalischer Gottesdienst am Sonntag, 28. Januar, ab 17 Uhr in der evangelischen Cyriakus-Kirche in Ippinghausen unter Leitung von Pfarrerin Pille Heckmann-Talvar gefeiert. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst von Michael Heckmann an der Orgel und unter Mitwirkung der kleinen Kantorei. dit

Große Erfolge für Kaninchenzüchter

Hessenmeister bei Landesschau mit Zwergwidder weiß Blauaugen

Gießen/Wolfhager Land – Zwei Rassekaninchenzüchter aus der Region haben bei der Hessischen Landesschau am Wochenende in der Hessenhalle in Gießen Erfolge errungen. Hartmut Elsner (Niederelsungen) und Gerhard Pflüger (Burghasungen), beide vom Kleintierzuchtverein K49 Zierenberg, wurden Hessenmeister und Vize-Hessenmeister.

Ausgestellt waren 1500 Rassekaninchen von mehreren Hundert Züchtern und Züchtern aus ganz Hessen, wie Elsner berichtete. Die Schau wurde gemeinsam von den beiden hessischen Landesverbänden Kurhessen (nördliches Hessen bis Fulda) und Hessen-Nassau (mittleres und südliches Hessen) ausgerichtet.

Elsner holte sich mit seiner Rasse Zwergwidder weiß Blauaugen den Hessenmeister-Titel, der auf Zuchtgrup-

pen (jeweils vier Tiere) vergeben wird, mit 384,0 Punkten. Gerhard Pflüger wurde mit seiner Rasse Kleinsilber schwarz mit 386,0 Punkten Vize-Hessenmeister.

Der Titel „Hessenmeister“ wurde auf die beste Zuchtgruppe einer Rasse oder eines Farbenschlages vergeben, wenn sie mindestens 378,0 Punkte erreichte. Ab drei Zuchtgruppen pro Rasse oder Farbenschlag wurde auch der Titel „Vize-Hessenmeister“ vergeben.

In der Rassekaninchenzucht haben Elsner und Pflüger verantwortungsvolle Aufgaben in der Vereins- und Verbandsarbeit. Elsner ist Ausstellungleiter und Zuchtwart im K 49 Zierenberg und gleichzeitig Vorsitzender des Kreisverbandes der Kaninchenzüchter Hofgeismar-Wolfhagen. Pflüger ist seit vielen Jahren Vereinskassierer in Zierenberg. nom



Erfolgreich bei der Landesschau: Hartmut Elsner aus Niederelsungen mit einem seiner Siebertiere.

FOTO: WOLFGANG ELIAS

Neuwahlen beim Förderverein der Elbetalschule

Heute Abend Jahreshauptversammlung in Naumburg um 19 Uhr

Naumburg – Neuwahlen stehen heute Abend bei der Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Elbetalschule Naumburg auf der Tagesordnung. Sie beginnt um

19 Uhr im Medienraum der Grundschule.

Neu gewählt werden muss der gesamte Vorstand: Erster und zweiter Vorsitzender, Kassenwart und Kassenprü-

fer, Schriftführer sowie zwei Beisitzer.

Des Weiteren stehen der Jahresbericht sowie der Bericht des Kassenprüfers auf dem Programm.

Der Verein bittet um rege Teilnahme. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, heißt es in der Einladung des Naumburger Vereins. ler

Informationen zu Verbrennungen bei Kindern

Zierenberg/Landkreis Kassel – Zum Thema „Verbrennungen bei Kindern – was tun?“ finden im Landkreis Kassel drei Präventionsveranstaltungen statt. Die Termine sind:

■ **Hofgeismar:** Mittwoch, 31. Januar, 17 bis 19.30 Uhr: Albert-Schweitzer-Schule

■ **Zierenberg:** Mittwoch, 21. Februar, 17 bis 19.30 Uhr: Elisabeth-Selbert-Schule

■ **Niestetal:** Mittwoch, 20. März, 17 bis 19.30 Uhr: Wilhelm-Leuschner-Schule.

Zum Hintergrund: Pro Jahr werden 30 000 Kinder unter 15 Jahren in Deutschland wegen Verbrennungen und Verbrühungen ärztlich versorgt. Um das Bewusstsein für diese hohe Zahl zu schärfen, macht der Verein „Paulinchen – Initiative für brandverletzte Kinder“ auf die Folgen dieser Verletzungen im Kindesalter, Unfallgefahren, Erste Hilfe und Behandlungsmöglichkeiten mit einem jährlichen Aktionstag aufmerksam.

Der Tag des brandverletzten Kindes findet jedes Jahr am 7. Dezember statt. So zuletzt auch im Klinikum Kassel, wo unter Federführung der Klinik für Kinderchirurgie und -urologie mit dem Zentrum für brandverletzte Kinder die Auftaktveranstaltung für diese Informations- und Präventionsreihe im Landkreis Kassel stattfand.

Um dieses wichtige Thema nicht nur beim Fachpublikum anzusprechen, haben sich verschiedene Akteure zusammengeschlossen, um zu informieren und die Möglichkeit zu geben, mit Experten ins Gespräch zu kommen.

Eingeladen sind unter anderem Eltern, Erzieher, Lehrer und Hebammen. dit/ler

KURZ NOTIERT

Konzert in Zierenberg

Zierenberg – Das Flute-Band Querflötenensemble tritt am Samstag 28. Januar, um 11 Uhr im Rathausfoyer Zierenberg auf. Es wird Musik von Wolfgang Amadeus Mozart, Anna Tscherepnine, Stefan Wagner, Jelle Hogenhuis und anderen Komponisten gespielt. Der Eintritt ist frei. bar

HNA Impressum

Hessische/Niedersächsische Allgemeine
hna.de
unabhängig - nicht parteigebunden
Herausgeber Dirk Ippen
Chefredakteur Axel Grysczyk, auch verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes.
Chefredaktion: Jan Schlüter (stellv. Chefredakteur).
Verantwortliche Redakteure
Leitender Redakteur: Jörg Stephan Carl.
Kultur: Bettina Fraschke. Sport: Frank Ziemke.
Kassel Stadt: Florian Hagemann. Kassel Land: Sebastian Schaffner. Leserdialog: Axel Welch.
Wolfhager Allgemeine
Amtliches Verkündungsorgan des Landkreises Kassel, der Städte Wolfhagen und Zierenberg, Schützeberger Straße 36 A, 34466 Wolfhagen.
E-Mail: wolfhagen@HNA.de
Redaktion: ☎ 0 56 92 / 98 94 - 22
Fax Redaktion: 0561 / 203 - 22 92
Redaktion Wolfhagen: Bea Ricken (verantwortlich). Sport: Raphael Wieloch.
Geschäftsführung:
Dr. Jan Eric Rempel, Dr. Max Rempel, Frank Schmid.
Leitung des Geschäftskundenbereichs:
Miriam Donnert.
Privatkunden: Sebastian Gerhold.
Logistik: Yannik Nüsse.
Verlag: Verlag Dierichs GmbH & Co KG, Postfach 101 009, 34010 Kassel, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel, (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen)
☎ 08 00 / 2 03 - 45 67*
Anzeigenannahme, ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67*
Fax 08 00 / 2 03 - 21 93*
Anzeigenannahme@HNA.de
Kundenservice, ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67*
Fax 08 00 / 2 03 - 21 93*
kundenservice@HNA.de
Redaktion, ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67*
Fax 05 61 / 2 03 - 24 06, E-Mail: info@HNA.de
(* diese Nummern sind gebührenfrei)
Anzeigenpreisliste Nr. 65. Monatlicher Abonnementspreis für das Komplett-Abo einschließlich Verlagszustellung Euro 44,90 (bei Postzustellung Euro 47,10) inkl. 7% MwSt.
Rechte für elektronische Pressespiegel:
PMG, Presse-Monitor GmbH & Co. KG, E-Mail: info@presse-monitor.de
Herstellung: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co KG, Wilhelmine-Reichard-Str. 1, 34123 Kassel.